

# MITTEILUNGSBLATT

## DER

# Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

---

Studienjahr 2024/2025

Ausgegeben am 16. Oktober 2024

4. Stück

16. Bestellung interimistischer Leiter (interimistischer Direktor) Institut für Neurobiochemie
17. Bestellung Stellvertretung des interimistischen Leiters Institut für Neurobiochemie
18. Bestellung Leiter (Direktor) Univ.-Klinik für Innere Medizin IV
19. Bestellung stellvertretender Leiter (stellvertretender Direktor) Univ.-Klinik für Innere Medizin IV
20. Bestellung Leiter (Direktor) Univ.-Klinik für Psychiatrie I
21. Bestellung stellvertretende Leiterin (stellvertretende Direktorin) Univ.-Klinik für Psychiatrie I
22. Bestellung 1. stellvertretender Leiter (1. stellvertretender Direktor) Univ.-Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe
23. Bestellung 2. stellvertretende Leiterin (2. stellvertretende Direktorin) Univ.-Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe
24. Bestellung stellvertretender Leiter (stellvertretender Direktor) Univ.-Klinik für Strahlentherapie- Radioonkologie
25. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Neurologie an Frau Dr.<sup>in</sup> med. univ. Alexandra Astner-Rohracher
26. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Orthopädie und Traumatologie an Herrn Dr. med. univ. Martin Eichinger, PhD
27. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Allgemeinchirurgie und Viszeralchirurgie an Frau Dr.<sup>in</sup> med. univ. Margot Fodor, PhD
28. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Experimentelle Orthopädie und Traumatologie an Herrn Priv.-Doz. MMag. Dr. rer. nat Johannes Domenikus Pallua, Msc. PhD.

29. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde an Frau Dr.<sup>in</sup> med. Annette Runge, FEBEORL-HNS
30. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 UG
31. Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen Universitätspersonals
32. Ausschreibung von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

## 16. Bestellung interimistischer Leiter (interimistischer Direktor) Institut für Neurobiochemie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 01.10.2024 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.10.2024 bis zur erneuten Bestellung einer Leiterin/eines Leiters des Instituts für Neurobiochemie, längstens bis 30.09.2025,

**Ass.-Prof. Dr. Johannes PASSECKER, PhD**  
zum interimistischen Leiteri(interimistischen Direktor)

des Institutes für Neurobiochemie zu bestellen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker  
Rektor

---

## 17. Bestellung Stellvertretung des interimistischen Leiters Institut für Neurobiochemie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 01.10.2024 beschlossen, ab 01.10.2024 für die Dauer der Funktionsperiode des derzeit bestellten interimistischen Leiters, längstens bis 30.09.2025,

**Assoz. Prof. Dr. Rüdiger SCHWEIGREITER**  
zum Stellvertreter des interimistischen Leiters

des Institutes für Neurobiochemie zu bestellen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker  
Rektor

---

## 18. Bestellung Leiter (Direktor) Univ.-Klinik für Innere Medizin IV

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 24.09.2024 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.10.2024 bis zur erneuten Bestellung einer Leiterin/eines Leiters der Univ.-Klinik für Innere Medizin IV, längstens bis 30.09.2026

**Univ.-Prof. Dr. Gert MAYER**  
zum Leiter (Direktor)

der Univ.-Klinik für Innere Medizin IV zu bestellen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker  
Rektor

---

## 19. Bestellung stellvertretender Leiter (stellvertretender Direktor) Univ.-Klinik für Innere Medizin IV

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 24.09.2024 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.10.2024 für die Dauer der Funktionsperiode des derzeit bestellten Leiters, längstens bis 30.09.2026

**Assoz. Prof. PD Dr. Hannes NEUWIRT, PhD MME**  
zum stellvertretenden Leiter (stellvertretenden Direktor)

der Univ.-Klinik für Innere Medizin IV zu bestellen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker  
Rektor

---

## 20. Bestellung Leiter (Direktor) Univ.-Klinik für Psychiatrie I

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 30.09.2024 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.10.2024 bis zum 30.09.2029,

**Univ.-Prof. Dr. Alex HOFER**  
zum Leiter (Direktor)

der Univ.-Klinik für Psychiatrie I zu bestellen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker  
Rektor

---

## 21. Bestellung stellvertretende Leiterin (stellvertretende Direktorin) Univ.-Klinik für Psychiatrie I

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 30.09.2024 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.10.2024 bis zum 01.10.2026,

**ao. Univ.Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Ilsemarie KURZTHALER-LEHNER**  
zur stellvertretenden Leiterin (stellvertretenden Direktorin)

der Univ.-Klinik für Psychiatrie I zu bestellen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker  
Rektor

---

## 22. Bestellung 1. stellvertretender Leiter (1. stellvertretender Direktor) Univ.-Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 24.09.2024 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.10.2024 bis zum 30.09.2025,

**Assoz. Prof. PD Dr. Daniel REIMER**  
zum 1. stellvertretenden Leiter (1. stellvertretenden Direktor)

der Univ.-Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe zu bestellen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker  
Rektor

---

## 23. Bestellung 2. stellvertretende Leiterin (2. stellvertretende Direktorin) Univ.-Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 24.09.2024 beschlossen, für den Zeitraum ab 21.11.2024 bis zum 30.09.2025,

**PD<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Verena WIESER, PhD**  
zur 2. stellvertretenden Leiterin (2. stellvertretenden Direktorin)

der Univ.-Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe zu bestellen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker  
Rektor

---

## 24. Bestellung stellvertretender Leiter (stellvertretender Direktor) Univ.-Klinik für Strahlentherapie-Radioonkologie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 24.09.2024 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.10.2024 bis zum 30.09.2027,

**ao Univ.-Prof. Dr. Meinhard NEVINNY-STICKEL**  
zum stellvertretenden Leiter (stellvertretenden Direktor)

der Univ.-Klinik für Strahlentherapie-Radioonkologie zu bestellen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker  
Rektor

---

25. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Neurologie an Frau Dr.<sup>in</sup> med. univ. Alexandra Astner-Rohracher

Frau Dr.<sup>in</sup> med. univ. Alexandra Astner-Rohracher wurde mit Datum vom 10.10.2024 die Lehrbefugnis als Privatdozentin gemäß § 103 UG für das Fach Neurologie verliehen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker  
Rektor

---

26. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Orthopädie und Traumatologie an Herrn Dr. med. univ. Martin Eichinger, PhD

Herrn Dr. med. univ. Martin Eichinger, PhD wurde mit Datum vom 10.10.2024 die Lehrbefugnis als Privatdozent gemäß § 103 UG für das Fach Orthopädie und Traumatologie verliehen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker  
Rektor

---

27. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Allgemein Chirurgie und Viszeralchirurgie an Frau Dr.<sup>in</sup> med. univ. Margot Fodor, PhD

Frau Dr.<sup>in</sup> med. univ. Margot Fodor, PhD wurde mit Datum vom 10.10.2024 die Lehrbefugnis als Privatdozentin gemäß § 103 UG für das Fach Allgemein Chirurgie und Viszeralchirurgie verliehen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker  
Rektor

---

28. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Experimentelle Orthopädie und Traumatologie an Herrn Priv.-Doz. MMag. Dr. rer. nat Johannes Domenikus Pallua, Msc. PhD.

Herrn Priv.-Doz. MMag. Dr. rer. nat Johannes Domenikus Pallua, Msc. PhD. wurde mit Datum vom 10.10.2024 die Lehrbefugnis als Privatdozent gemäß § 103 UG für das Fach Experimentelle Orthopädie und Traumatologie verliehen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker  
Rektor

---

## 29. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozentin für das Fach Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde an Frau Dr.<sup>in</sup> med. Annette Runge, FEBEORL-HNS

Frau Dr.<sup>in</sup> med. Annette Runge, FEBEORL-HNS wurde mit Datum vom 10.10.2024 die Lehrbefugnis als Privatdozentin gemäß § 103 UG für das Fach Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde verliehen.

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker  
Rektor

## 30. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 UG

Folgende Projektleiterinnen/Projektleiter werden für die Dauer des Projekts gemäß § 27 Abs 2 UG zum Abschluss der für die Vertragserfüllung erforderlichen Rechtsgeschäfte und zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen des genannten Projekts bevollmächtigt:

SAP Nr.	Titel des Projekts	Projektleiterin/ Projektleiter	Projekt- laufzeit
D-150830-017-014	Verhaltensforschung AG Passecker	Ass.-Prof. Johannes Passecker, PhD	28.08.2024 – 30.11.2026
D-153600-031-014	3D Nanofabrication - 2Photonen Polymerization 3D Druck Facility an der Medizinischen Universität Innsbruck	Ass.-Prof. <sup>in</sup> PD <sup>in</sup> Dipl.-Ing. <sup>in</sup> Dr. <sup>in</sup> Judith Hagenbuchner	01.05.2024 – 30.04.2027
F-182600-014-012	Plasticity and Energy Adaptations in Cancer Cell Migration	Ass.-Prof. Dr. Francesco Baschieri	01.05.2024 – 30.04.2028
F-151820-019-012	Forschungsprämie	Mag. <sup>a</sup> Lisa Maria Wintner, BA PhD	01.07.2024 – 30.06.2028

Bei bereits laufenden Projekten werden die Bevollmächtigungen geändert wie folgt:

SAP Nr.	Titel des Projekts	Änderung der Bevollmächtigung für	Projekt- laufzeit	Begründung der Änderung
F-155110-026-022-07	Sub 07 - MYCOS	Univ.-Prof. Mag. Dr. Herbert Oberacher	01.07.2024 – 31.10.2027	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151640-028-012	Out-FOXOing Chemoresistance in Non-Small Cell Lung Cancer	Ass.-Prof. Stefan Salcher, MSc PhD	01.08.2023 – 01.08.2025	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-155110-013-014	TIT Tiroler Impftag	Ao. Univ.-Prof. Dr. Reinhard Würzner	01.01.2008 – 30.09.2024	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-150810-019-012	ALTERNATIVE	Dipl.-Ing. Dr. Martin Paparella, MAS	01.10.2021 – 31.03.2025	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-153900-014-013	PETRA 2.0 – Personalisierte Therapie bei Rheumatoider Arthritis (PETRA 2.0) basierend auf dem Modell der Psycho-neuroimmunologie	Ao. Univ.-Prof. DDr. Christian Schubert	01.07.2021 – 30.06.2025	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-182500-015-011	Impact of Gut Microbiota-derived Metabolites on Intestinal Epithelial Cell Signaling in Carcinomas	Nina Böck, BSc MSc	01.02.2024 – 31.01.2025	Verlängerung der Bevollmächtigung

D-155140-020-011	Developing a VSV-S-MPro-double chimeric virus to test RQ-01 fusion inhibitor and NIR protease inhibitor resistant viruses	Francesco Costacurta, MSc.	01.01.2024 – 31.03.2025	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151900-062-011	A Randomized, Double-blind, Placebo-Controlled, Multicenter Phase 3 Study to Evaluate the Safety, Tolerability, and Efficacy of XEN1101 as Adjunctive Therapy in Focal-Onset Seizures - XPF-010-302	Dr. Gerald Paul Walser	15.04.2024 – 15.08.2027	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151900-061-012	A Randomized, Double-blind, Placebo-Controlled, Multicenter Phase 3 Study to Evaluate the Safety, Tolerability, and Efficacy of XEN1101 as Adjunctive Therapy in Focal-Onset Seizures - XPF-010-303	PD <sup>in</sup> Dr. <sup>in</sup> Iris Unterberger	15.04.2024 – 31.08.2026	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151830-016-011	Comparison of the EORTC QLU-C10D with generic utility instruments and development of a comprehensive manual for its use	Assoz. Prof. PD Dr. Johannes Giesinger	01.07.2017 – 30.11.2024	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-153600-022-017	Seltene metabolische Erkrankungen	Ao. Univ.-Prof. <sup>in</sup> Dr. <sup>in</sup> Daniela Karall	01.12.2023 – 30.06.2025	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151620-013-019	Herzinsuffizienz	Assoz. Prof. PD Dr. Marc-Michael Zaruba	01.01.2021 – 31.12.2026	Projektleiter-änderung – Übertragung der Bevollmächtigung
D-151620-013-019	Herzinsuffizienz	Univ.-Doz. Dr. Gerhard Pölzl	01.01.2021 – 31.12.2026	Projektleiter-änderung – Ende der Bevollmächtigung
D-151620-013-019	Herzinsuffizienz	Assoz. Prof. PD Dr. Marc-Michael Zaruba	01.01.2021 – 31.12.2026	Verlängerung der Bevollmächtigung
F-110410-025-012	Metabolism	Assoz. Prof. Mag. Fabio Gsaller, PhD	15.09.2018 – 31.12.2026	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-150310-023-011	AAS Lp(a) Research Grant	Adriana Koller, BSc. MSc.	01.06.2024 – 31.12.2024	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-152030-015-011	Wissenschaftspreis 2022	PD Dr. Florian Enzmann, PhD	23.05.2022 – 30.09.2027	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-150600-012-027	FFG Praktikum	Assoz. Prof. PD Mag. Dr. Georg Göbel	01.07.2024 – 31.08.2025	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151610-051-012	Fett-getriggerte Darm-entzündung in CED	Dr. Julian Peter Schwärzler	01.12.2022 – 31.12.2027	Verlängerung der Bevollmächtigung

D-150300-021-013	COMET - Common Mechanisms in Autoimmune Diseases	Assoz. Prof. <sup>in</sup> PD <sup>in</sup> Mag. <sup>a</sup> Dr. <sup>in</sup> Natascha Veronika Kleiter	01.01.2021 – 31.12.2025	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151710-012-030	A phase 3 Open-label Study Evaluating the Long-term Safety and Efficacy of Elexacaftor/ Tezacaftor/Ivacaftor in Cystic Fibrosis Subjects with Non-F508del CFTR Genotypes	Dr. <sup>in</sup> Dorothea Appelt	03.04.2023 – 31.01.2027	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151710-012-031	A Phase 3, Open-label Study Evaluating the Long-term Safety and Efficacy of VX-121 Combination Therapy in Subjects with Cystic Fibrosis	Dr. <sup>in</sup> Dorothea Appelt	02.05.2023 – 31.01.2027	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-152060-013-016	Signaling crosstalk of prototypical kinase pathways in cancer	Univ.-Prof. Mag. Dr. Jakob Troppmair	02.06.2021 – 31.12.2024	Verlängerung der Bevollmächtigung

Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die/der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker  
Rektor

## 31. Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **wissenschaftliches Universitätspersonal** zur Besetzung:

### **Chiffre: MEDI-19615**

Fachärztin/Facharzt, B1, GH 3, Universitätsklinik für Gynäkologie und Geburtshilfe, ab 01.12.2024 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Befugnis zur selbstständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin/Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Qualifikation in Lehre und Forschung (mindestens eine ErstautorInnenschaft). Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das jährliche Grundgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit bei einer 40-Stunden-Woche brutto € 101.394,44. Dieser Betrag kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundenen Entgeltbestandteilen erhöhen.

### **Chiffre: MEDI-19623**

Fachärztin/Facharzt, B1, GH 3, Universitätsklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Befugnis zur selbstständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin/Facharzt für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, Qualifikation in Lehre und Forschung (mindestens eine ErstautorInnenschaft). Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das jährliche Grundgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit bei einer 40-Stunden-Woche brutto € 101.394,44. Dieser Betrag kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundenen Entgeltbestandteilen erhöhen.

**Chiffre: MEDI-19661**

Universitätsassistentin/Universitätsassistent (Praedoc), B1, GH 1, 75 % (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Pädiatrie I, ab 01.12.2024 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 07.08.2025. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges Master-/Magister-/Diplom-Studium im Bereich Biotechnologie, Molekulare Medizin, Bioinformatik oder einem vergleichbaren Fach, Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Erwünscht: Erfahrung bezüglich in vitro Modelle genetischer Fettsäureoxidationsdefekte, Mitochondrienfunktion, 3D Bioprinting, Life Cell Imaging und molekularbiologische Arbeitsmethoden. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung. Das jährliche Grundgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit bei einer 30-Stunden-Woche brutto € 37.577,40. Dieser Betrag kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundenen Entgeltbestandteilen erhöhen. Das Verfassen einer Dissertation ist wesentlicher Inhalt dieses Dienstverhältnisses.

**Chiffre: MEDI-19663**

Zahnärztin/Zahnarzt, B1, GH 2 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Kieferorthopädie, ab 21.01.2025 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 16.01.2027. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium bzw. Zahnmedizinstudium, Zahnärztin/Zahnarzt oder Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt für Stomatologie, Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre, bei Vorliegen einer publizierten ErstautorInnenschaft ist eine Höherstufung von „B1, GH 2“ auf „B1, GH 3“ möglich. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Das jährliche Grundgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit bei einer 40-Stunden-Woche brutto € 94.258,64. Dieser Betrag kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundenen Entgeltbestandteilen erhöhen.

**Chiffre: MEDI-19664**

Universitätsassistentin/Universitätsassistent (Postdoc), B1, GH 3, Institut für Biomedizinische Physik, ab 01.12.2024 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges PhD- bzw. Doktoratsstudium, Qualifikation in Lehre und Forschung (mindestens eine ErstautorInnenschaft). Erwünscht: Erfahrung in der optischen Bildgebung, Erfahrung in der Methodenentwicklung für die ophthalmologische Diagnostik mit Fokus auf Bilddatenverarbeitung, Entwicklung von Analysepipelines unter Einbindung von KI-Methoden, Erfahrung in der Planung und Durchführung präklinischer und klinischer Studien, eigenständige Abwicklung regulatorischer Prozesse, Beteiligung an der Ausbildung und Betreuung von Wissenschaftlerinnen/Wissenschaftlern und Studierenden, ausgezeichnete schriftliche und mündliche englische Kommunikationsfähigkeiten. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung. Das jährliche Grundgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit bei einer 40-Stunden-Woche brutto € 66.532,20. Dieser Betrag kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundenen Entgeltbestandteilen erhöhen.

**Chiffre: MEDI-19665**

Universitätsassistentin/Universitätsassistent (Postdoc), B1, GH 3, Universitätsklinik für Innere Medizin III, ab sofort auf 1 Jahr. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges PhD- bzw. Doktoratsstudium (vorzugsweise Informatik/Maschinelles Lernen/Künstliche Intelligenz/Physik/Mathematik/Data Science oder fachverwandte Disziplin), Qualifikation in Lehre und Forschung (mindestens eine ErstautorInnenschaft). Erwünscht: Interesse an der Mitwirkung am Aufbau eines neuen Forschungsschwerpunktes im Rahmen der Professur für Digitale Medizin in der Kardiologie (Prof. Clemens Dlaska), profunde Vorkenntnisse im Bereich Konzeption und Anwendung von State of the Art Artificial Intelligence und Machine Learning Algorithmen insbesondere im Kontext multimodaler Daten, Erfahrung in Signal Processing und medizinischen Daten (MRI, EKG, Ultraschall etc.) von Vorteil. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung. Das jährliche Grundgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit bei einer 40-Stunden-Woche brutto € 66.532,20. Dieser Betrag kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundenen Entgeltbestandteilen erhöhen.

**Chiffre: MEDI-19672**

Zahnärztin/Zahnarzt, B1, GH 2, Universitätsklinik für Zahnerhaltung und Parodontologie, ab 01.12.2024. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium bzw. Zahnmedizinstudium, Zahnärztin/Zahnarzt oder Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt für Stomatologie, Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre, bei Vorliegen einer publizierten ErstautorInnenschaft ist eine Höherstufung von „B1, GH 2“ auf „B1, GH 3“ möglich. Ausdrücklich laden wir auch begünstigt behinderte Personen zur Bewerbung ein. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Das jährliche Grundgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit bei einer 40-Stunden-Woche brutto € 94.258,64. Dieser Betrag kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundenen Entgeltbestandteilen erhöhen.

**Chiffre: MEDI-18708**

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1, Institut für Pharmakologie, ab sofort bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt bzw. Vorkenntnisse im wissenschaftlichen Arbeiten, Erfahrung in Experimenteller Pharmakologie, Lehrerfahrung in Pharmakologie und Toxikologie. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das jährliche Grundgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit bei einer 40-Stunden-Woche brutto € 53.532,78. Dieser Betrag kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundenen Entgeltbestandteilen erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

**Chiffre: MEDI-19437**

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Gefäßchirurgie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 31.01.2025. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Erwünscht: Interesse an der Gefäßchirurgie, Interesse am wissenschaftlichen Arbeiten. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das jährliche Grundgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit bei einer 40-Stunden-Woche brutto € 81.032,84. Dieser Betrag kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundenen Entgeltbestandteilen erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

**Chiffre: MEDI-19453**

Universitätsassistentin/Universitätsassistent (Postdoc), B1, GH 3, Institut für Humangenetik, ab sofort auf 1 Jahr. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges PhD- bzw. Doktoratsstudium, Qualifikation in Lehre und Forschung (mindestens eine ErstautorInnenschaft). Erwünscht: fundierte Kenntnisse in Lipidomik, Massenspektrometrie und Chromatographietechniken, Erfahrung mit Lipidextraktionsmethoden und lipidomischer Datenanalyse, Fähigkeit zur selbstständigen Arbeit und zur Zusammenarbeit in einem Team und effektive Kommunikations- und Präsentationsfähigkeiten. Aufgabenbereich: Planung und Durchführung lipidomischer Analysen unter Verwendung modernster HPLC/MS/MS Techniken, Entwicklung und Optimierung von Lipidextraktionsprotokollen und analytischen Workflows, Service- und Verwaltungsaufgaben im Rahmen der Lipidomics Core Facility, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das jährliche Grundgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit bei einer 40-Stunden-Woche brutto € 66.532,20. Dieser Betrag kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundenen Entgeltbestandteilen erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Bewerbungen sind bis zum 06. November 2024 (einlangend) unter Angabe der Chiffre der Stellenausschreibung per E-Mail (pdf-Format) an [bewerbung@i-med.ac.at](mailto:bewerbung@i-med.ac.at) zu übermitteln.

Bitte beachten Sie, dass mit allen neuen Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern ein Probemonat vereinbart wird. Ersatzkraftstellen sind immer an das Vertragsverhältnis der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers bzw. der Stelleninhaberinnen/Stelleninhaber gebunden.

Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-Bürgerinnen/Nicht-EU-Bürgern müssen gewährleistet sein.

Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Bewerbungsverfahrens entstanden sind.

Gleiche Chancen für Alle!

Wir bieten unseren Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern ein faires Arbeitsumfeld, in dem sie sich individuell weiterentwickeln können. Dabei setzen wir auf Diversität und Chancengleichheit, unter anderem durch eine bewusste Erhöhung des Frauenanteils in allen Berufsgruppen, insbesondere in Leitungsfunktionen. Wir fordern qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Um auch berufstätige Eltern zu unterstützen, bieten wir flexible Arbeitszeitmodelle und Kinderbetreuungsangebote an.

Nähere Informationen zum Bewerbungsverfahren sowie zur Medizinischen Universität Innsbruck als Arbeitgeberin finden Sie unter <https://www.i-med.ac.at/karriere/>.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker  
Rektor

## 32. Ausschreibung von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **allgemeines Universitätspersonal** zur Besetzung:

### **Chiffre: MEDI-19620**

Technische Assistentin/technischer Assistent, IIIb, Institut für Molekularbiologie, ab 01.01.2025. Voraussetzungen: Abschluss einer naturwissenschaftlichen bzw. technischen Ausbildung auf Bachelor-Niveau oder facheinschlägiger Lehrabschluss und mehrjährige Berufserfahrung. Erwünscht: gute Kenntnisse sowie praktische Erfahrungen in mikrobiologischen Arbeitstechniken, Erfahrung mit humanpathogenen Pilzspezies und Molekularbiologie von Vorteil, Bereitschaft zur Arbeit in BSL2 Laboren, gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift, hervorragende organisatorische Fähigkeiten, eine selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise sowie Zuverlässigkeit und Engagement, Eigeninitiative, Freude an Teamarbeit, Kommunikationsfähigkeit, MS-Office-Kenntnisse. Aufgabenbereich: Mitarbeit in der Forschung im Bereich molekulare Mykologie, einschließlich der Durchführung mikrobiologischer Experimente (Kultivierung von Bakterien und Pilzen, Sensitivitätstestung, Transformation), molekularbiologischer Methoden (PCR, RT-qPCR, qPCR, Klonierung, DNA- und RNA-Isolierung) und zellbiologischer Verfahren (zB Fluoreszenz-Mikroskopie), Analyse, Auswertung, Dokumentation und Präsentation von Daten sowie allgemeine organisatorische Aufgaben im Labor.

Das jährliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 41.424,60 brutto in der Grundstufe und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

### **Chiffre: MEDI-19644**

Zahnärztliche Fachassistentin/zahnärztlicher Fachassistent, IIb (Ersatzkraft), Universitätsklinik für zahnärztliche Prothetik, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 31.10.2026. Voraussetzungen: abgeschlossene Ausbildung zur zahnärztlichen Fachassistenz. Erwünscht: Bereitschaft zu gewissenhaftem Arbeiten und zur Kommunikation mit den Studierenden des Diplomstudiums Zahnmedizin, MS-Office-Kenntnisse, Interesse an Fort- und Weiterbildung. Aufgabenbereich: Vorbereitung von und Mitarbeit bei Kursen, Praktika und Kolloquien, Hilfestellung bei der Patientinnen-/Patientenbehandlung, Unterweisung der Studierenden im Behandlungsablauf, Verwaltung.

Das jährliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 34.441,40 brutto in der Grundstufe und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

### **Chiffre: MEDI-19655**

Projektmanagerin/Projektmanager Digitalisierung, IVa, Abteilung Informationstechnologie (IT), ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossenes Studium oder mehrjährige einschlägige Berufserfahrung. Erwünscht: ausgezeichnete Kommunikations- und Organisationsstärke sowie gutes Zeitmanagement, hervorragende IT-Kenntnisse, Erfahrung im Projektmanagement, Teamfähigkeit, hohe Einsatzbereitschaft, genaue und selbstständige Arbeitsweise. Aufgabenbereich: eigenständige Konzeption, Planung, Durchführung und Evaluation von Digitalisierungsprojekten, Überblick und Verantwortung über die Ressourcen der Projekte, Beratung der Organisationseinheiten hinsichtlich der Machbarkeit und Umsetzung, Moderation und Durchführung von Workshops und Erstellung von Anforderungsdokumenten, Koordination von und Zusammenarbeit mit internen sowie auch externen Projektpartnerinnen/Projektpartnern während der gesamten Projektlaufzeit, laufendes Reporting.

Das jährliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 45.726,80 brutto in der Grundstufe und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Eine Überzahlung ist je nach Qualifikation und Berufserfahrung vorgesehen.

**Chiffre: MEDI-19659**

Elektroinstallateurin/Elektroinstallateur – Elektrotechnikerin/Elektrotechniker, IIIa, Abteilung Facility Management, ab sofort. Voraussetzungen: Matura oder einschlägige Ausbildung oder mehrjährige einschlägige Berufserfahrung. Erwünscht: gutes Allgemein- und Fachwissen, MS-Office-Kenntnisse, selbstständiges Arbeiten, Kontaktfreudigkeit, physische und psychische Belastbarkeit. Aufgabenbereich: Instandhaltung sowie Durchführung und Dokumentation der Anlagenwartung im Bereich der elektronischen Zutrittssysteme, betriebliche Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Betriebes gemäß den jeweiligen Vorgaben bzw. der gültigen Vorschriften, allgemeine Arbeiten wie Transporttätigkeiten, Hilfestellung für externe Firmen, Mitwirkung an der Durchführung der Rufbereitschaften.

Das jährliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 36.388,80 brutto in der Grundstufe und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-19670**

Mitarbeiterin/Mitarbeiter Digitale HR Innovation, IVa, 62,50 %, Abteilung Personal, ab 15.01.2025. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges Studium (zB Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftsinformatik) und/oder mehrjährige einschlägige Berufserfahrung. Erwünscht: Kenntnisse im Personalwesen und Projektmanagement, MS-Office-Kenntnisse, SAP-Kenntnisse, Zahlen- und IT-Affinität, strukturierte und selbstständige Arbeitsweise. Aufgabenbereich: Mitarbeit bei und eigenständige Übernahme von verschiedensten Arbeiten im Team Digitale HR Innovation, wie zB Konzeption von digitalen Personalprozessen, Entwicklung von E-Recruiting und elektronischer Zeitwirtschaft, Verwaltung des SAP Organisationsmanagements, digitale Umsetzung der Konzepte gemeinsam mit den IT-Spezialistinnen/Spezialisten, Softwaretests, Erstellung von Handbüchern, Change Management-Maßnahmen, Schulungstätigkeit sowie Kommunikation mit externen Partnerinnen/Partnern, Fachabteilungen, Führungskräften und Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern.

Das jährliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 28.579,25 brutto in der Grundstufe und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Eine Überzahlung ist je nach Qualifikation und Berufserfahrung vorgesehen. Verkürzte Bewerbungsfrist: Bewerbungen sind bis einschließlich 26. Oktober 2024 an [bewerbung@i-med.ac.at](mailto:bewerbung@i-med.ac.at) zu übermitteln.

**Chiffre: MEDI-19673**

Biomedizinische Analytikerin/biomedizinischer Analytiker, IIIb, halbbeschäftigt, Universitätsklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossenes Bachelor-Studium der Biomedizinischen Analytik oder gleichwertige Ausbildung, Eintragung in das Gesundheitsberuferegister. Ausdrücklich laden wir auch begünstigt behinderte Personen zur Bewerbung ein. Erwünscht: Grundkenntnisse in den Labormethoden, MS-Office-Kenntnisse, Interesse an wissenschaftlichen Fragestellungen, Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit. Aufgabenbereich: Forschungstätigkeiten mit Wissenschaftlerinnen/Wissenschaftlern im histologischen Labor zur Erforschung des Hör- und Gleichgewichtsorgans und Mitwirkung bei der histologischen Aufarbeitung von Tumorproben an der HNO-Klinik, Probenannahme, Einbettung, Schnittherstellung, immunhistochemische Analysen und Bildaufnahmen mit Licht- und Fluoreszenzmikroskopie, Mitwirkung an Routineuntersuchungen bei Zilienfunktionsanalysen bis hin zur Präparation für elektronenoptische Untersuchungen, Mitarbeit in Biobanking und Probentransport, Auswertung von Ergebnissen, Dokumentation und Präsentation von Daten, allgemeine organisatorische Aufgaben im Labor.

Das jährliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 20.712,30 brutto in der Grundstufe und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Verkürzte Bewerbungsfrist: Bewerbungen sind bis einschließlich 26. Oktober 2024 an [bewerbung@i-med.ac.at](mailto:bewerbung@i-med.ac.at) zu übermitteln.

**Chiffre: MEDI-19677**

Assistenz Tierbetreuung, IIa, halbbeschäftigt, Tierhauseinrichtungen, ab 01.12.2024. Voraussetzungen: laufendes Studium der Biologie, Zoologie, Molekularbiologie oder Molekulare Medizin. Erwünscht: Erfahrung in der Betreuung von Tieren, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift. Aufgabenbereich: Unterstützung der Tierpflegerinnen/Tierpfleger bei der Pflege und Versorgung der Tiere.

Das jährliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 16.246,30 brutto in der Grundstufe und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-19678**

Hilfskraft, I, Tierhauseinrichtungen, ab 01.12.2024. Voraussetzungen: Pflichtschulabschluss. Erwünscht: Sprachkenntnisse in Deutsch in Wort und Schrift. Aufgabenbereich: Reinigung, Aufbereitung und Desinfektion von Tierhaltungsequipment und Gerätschaften, Reinigung von Gängen und allgemeinen Tierlaborhaltungsbereichen (inkl. Sanitäreinrichtungen), Kontrolle und Instandhaltung von Tierhaltungsequipment, Sterilgut und Geräten.

Das jährliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 30.545,20 brutto in der Grundstufe und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-18742**

Tierpflegerin/Tierpfleger, IIb, Tierhauseinrichtungen, ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossene Lehre Tierpflege, Bereitschaft zu Wochenend- und Feiertagsdiensten, Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung. Erwünscht: Sachkunde und Erfahrung im Umgang mit Tieren (insbesondere mit Mäusen), Teamfähigkeit und Selbstständigkeit, Verlässlichkeit, Belastbarkeit und Engagement. Aufgabenbereich: Pflege und Versorgung der Tiere inkl. täglicher Kontrolle und Dokumentation von Allgemeinzustand und Haltungsbedingungen, Durchführung von Hygienemaßnahmen entsprechend der Vorgaben, technische Unterstützung bei der Zucht der Versuchstiere und der Durchführung von Projekten gemäß TVG 2012 inkl. Dokumentation, Unterstützung bei Health Monitoring und tierärztlichen Behandlungen inkl. Dokumentation, Organ- und Gewebeentnahmen, Unterstützung bei der Lehrlingsausbildung.

Das jährliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 34.441,40 brutto in der Grundstufe und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

**Chiffre: MEDI-18876**

Tierpflegerin/Tierpfleger, IIb (Ersatzkraft), Tierhauseinrichtungen, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 12.11.2025. Voraussetzungen: abgeschlossene Lehre Tierpflege, Bereitschaft zu Wochenend- und Feiertagsdiensten, Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung. Erwünscht: Sachkunde und Erfahrung im Umgang mit Tieren (insbesondere mit Mäusen), Teamfähigkeit und Selbstständigkeit, Verlässlichkeit, Belastbarkeit und Engagement. Aufgabenbereich: Pflege und Versorgung der Tiere inkl. täglicher Kontrolle und Dokumentation von Allgemeinzustand und Haltungsbedingungen, Durchführung von Hygienemaßnahmen entsprechend der Vorgaben, technische Unterstützung bei der Zucht der Versuchstiere und der Durchführung von Projekten gemäß TVG 2012 inkl. Dokumentation, Unterstützung bei Health Monitoring und tierärztlichen Behandlungen inkl. Dokumentation, Organ- und Gewebeentnahmen, Unterstützung bei der Lehrlingsausbildung.

Das jährliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 34.441,40 brutto in der Grundstufe und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

**Chiffre: MEDI-19048**

Tierpflegerin/Tierpfleger, IIb, Tierhauseinrichtungen, ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossene Lehre Tierpflege, Bereitschaft zu Wochenend- und Feiertagsdiensten, Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung. Erwünscht: Sachkunde und Erfahrung im Umgang mit Tieren (insbesondere mit Mäusen), Teamfähigkeit und Selbstständigkeit, Verlässlichkeit, Belastbarkeit und Engagement. Aufgabenbereich: Pflege und Versorgung der Tiere inkl. täglicher Kontrolle und Dokumentation von Allgemeinzustand und Haltungsbedingungen, Durchführung von Hygienemaßnahmen entsprechend der Vorgaben, technische Unterstützung bei der Zucht der Versuchstiere und der Durchführung von Projekten gemäß TVG 2012 inkl. Dokumentation, Unterstützung bei Health Monitoring und tierärztlichen Behandlungen inkl. Dokumentation, Organ- und Gewebeentnahmen, Unterstützung bei der Lehrlingsausbildung.

Das jährliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 34.441,40 brutto in der Grundstufe und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

**Chiffre: MEDI-19431**

Tierpflegerin/Tierpfleger, IIb, Tierhauseinrichtungen, ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossene Lehre Tierpflege, Bereitschaft zu Wochenend- und Feiertagsdiensten, Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung. Erwünscht: Sachkunde und Erfahrung im Umgang mit Tieren (insbesondere mit Mäusen), Teamfähigkeit und Selbstständigkeit, Verlässlichkeit, Belastbarkeit und Engagement. Aufgabenbereich: Pflege und Versorgung der Tiere inkl. täglicher Kontrolle und Dokumentation von Allgemeinzustand und Haltungsbedingungen, Durchführung von Hygienemaßnahmen entsprechend der Vorgaben, technische Unterstützung bei der Zucht der Versuchstiere und der Durchführung von Projekten gemäß TVG 2012 inkl. Dokumentation, Unterstützung bei Health Monitoring und tierärztlichen Behandlungen inkl. Dokumentation, Organ- und Gewebeentnahmen, Unterstützung bei der Lehrlingsausbildung.

Das jährliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 34.441,40 brutto in der Grundstufe und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

**Chiffre: MEDI-19495**

Referentin/Referent, IIIa, 40 % (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 31.08.2026. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder einschlägige Berufserfahrung, sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift. Erwünscht: Berufserfahrung im Sekretariatsbereich mit erster Leitungserfahrung, gute Sprachkenntnisse in Englisch in Wort und Schrift, sehr gute MS-Office-Kenntnisse (insbesondere Excel). Aufgabenbereich: Assistenz der Klinikleitung und Budgetverwaltung, Unterstützung bei der Dienstplanung und Arbeitszeitverwaltung, Personalagenden der Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter der Medizinischen Universität Innsbruck, allgemeine Sekretariatsaufgaben in Forschungs- und Wissenschaftsassistentz, redaktionelle Arbeit für Publikationen und Studien, Organisation der universitären Abläufe in der Klinik, Terminverwaltung, Klinikkorrespondenz.

Das jährliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 14.555,52 brutto in der Grundstufe und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

**Chiffre: MEDI-19611**

Praktikumskoordinatorin/Praktikumskoordinator, IIIa, Abteilung Lehr- und Studienorganisation, ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossene Berufsausbildung vorzugsweise aus dem handwerklichen Bereich zB Elektrotechnik, Installation, Feinmechanik, nach erfolgreicher Einarbeitung ist eine Höherstufung von IIIa auf IIIb vorgesehen. Erwünscht: Organisationstalent, Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Engagement, selbstständiges Arbeiten, sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, Kommunikationsfähigkeit, MS-Office-Kenntnisse, Bereitschaft zur fallweisen Mehrarbeit während des Praktikumsbetriebs, handwerkliches Geschick. Aufgabenbereich: Erstellung von Praktikumsplänen (inkl. Bedarfsermittlung Material, Geräte etc.), Raummanagement der Praktikumslabore, Durchführung von Vor- und Nachbereitungen der Praktika inkl. Auf- und Abbauarbeiten, Einkauf von Verbrauchsmaterial und Geräten sowie Geräteverwaltung, Vorbereitung und Koordination des Hygienepraktikums, Programmierung und Verwaltung der Studierenden-spinde und Unterstützung der Lehrenden während des laufenden Praktikumsbetriebs.

Das jährliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 36.388,80 brutto in der Grundstufe und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Bewerbungen sind bis zum 06. November 2024 (einlangend) unter Angabe der Chiffre der Stellenausschreibung per E-Mail (pdf-Format) an [bewerbung@i-med.ac.at](mailto:bewerbung@i-med.ac.at) zu übermitteln.

Bitte beachten Sie, dass mit allen neuen Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern ein Probemonat vereinbart wird. Ersatzkraftstellen sind immer an das Vertragsverhältnis der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers bzw. der Stelleninhaberinnen/Stelleninhaber gebunden.

Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-Bürgerinnen/Nicht-EU-Bürgern müssen gewährleistet sein.

Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Bewerbungsverfahrens entstanden sind.

**Gleiche Chancen für Alle!**

Wir bieten unseren Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern ein faires Arbeitsumfeld, in dem sie sich individuell weiterentwickeln können. Dabei setzen wir auf Diversität und Chancengleichheit, unter anderem durch eine bewusste Erhöhung des Frauenanteils in allen Berufsgruppen, insbesondere in Leitungsfunktionen. Wir fordern qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Um auch berufstätige Eltern zu unterstützen, bieten wir flexible Arbeitszeitmodelle und Kinderbetreuungsangebote an.

Nähere Informationen zum Bewerbungsverfahren sowie zur Medizinischen Universität Innsbruck als Arbeitgeberin finden Sie unter <https://www.i-med.ac.at/karriere/>.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker  
Rektor

---